



ROTCAST Fassadenfarbe

Lösungsmittelhaltig

für außen



140102

09/11

Material:

Methacryl-Polymerisatharz, Titandioxid-Rutil bzw. licht- und wetterbeständige Buntpigmente.

Farbtöne:

Weiß, seidenmatt nach DIN 53778

Eigenschaften:

Wetterbeständig gemäß DIN 18363, unquellbar, alkalibeständig, spannungsarm, vergilbungsbeständig, unverseifbar, UV-beständig, schnelltrocknend.

Verwendung:

Frostunempfindliche Fassadenfarbe für Außenanstriche auf Faserzement, Kalksandstein- und Ziegelmauerwerk, Putzflächen der Mörtelgruppe P II und P III sowie für Überholungsanstriche auf tragfähigen Altanstrichen..

Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, fest, sauber und trocken sein. Trennmittel sowie nicht tragfähige Altanstriche entfernen. Tragfähige lackartige Altanstriche anlaugen und abwaschen. Kreidende, sandende und stark saugende Untergründe mit RISOMUR-Tiefgrund A grundieren.

Bei zweifelhaften/problematischen Untergründen wenden Sie sich an unsere technische Beratung unter Telefon 06403/9019-0.

Verarbeitung:

Streichen, rollen, spritzen (Spritzdruck: 130-150 bar, Spritzdüse 0,015-0,017" (0,38-0,41 mm). Bei Bedarf mit 3-5% RISOMUR-Terpentin-Ersatz oder RISOMUR-Kunstharz-Verdünnung verdünnen und gleichmäßig auftragen. Um Fehlstellen auszuschließen, ist ein zweimaliger Anstrich erforderlich. Bei einwandfreien Altanstrichen und auf nicht saugenden, ungestrichenen Flächen genügt meist ein Grundanstrich mit rotcast-Fassadenfarbe unter Zusatz von 10-15% RISOMUR-Terpentin-Ersatz oder RISOMUR-Kunstharz-Verdünnung und als Schlussanstrich einmal RISOMUR-rotcast-Fassadenfarbe unverdünnt.

Faserzementplatten nach Möglichkeit allseitig behandeln. Mörtelfugen eines zu streichenden Mauerwerks müssen gegen eindringende Feuchtigkeit abgedichtet sein. Gerissene Putzflächen sind als Anstrichträger nicht geeignet. Nicht riss-überbrückend.

Trocknung:

Nach ca. zwei Stunden regenbelastbar.

Nach acht bis zehn Stunden schlagregenfest, überstreichbar nach frühestens 24 Stunden.

Verarbeitungstemperatur:

Auch bei Temperaturen unter 0° C verarbeitbar. Der Untergrund darf nicht vereist oder gefroren sein.

Verbrauch:

Ca. 160-250 ml/m², je nach Untergrund

Werkzeugreinigung:

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit RISOMUR-Universal-Verdünnung oder RISOMUR-Nitro-Wasch-Verdünnung reinigen.

Verpackung:

10 l Blecheimer, Palette: 36 Eimer

2,5 l Blechdose, Karton: 6 Dosen

Lagerung:

Dicht verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern.

Entsorgung:

Materialreste aushärten lassen und über zugelassene Sammelstelle unter „Farbe, Farbzubehöstoffe“ ((Abfallschlüssel 080111) als Sondermüll entsorgen.

GISBAU-Code: M-PL 04

Kennzeichnung:

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter www.risomur.de

Die technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.